



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

DFG Projekt Die Grenzboten

Die Grenzboten

Berlin u.a., 1841 - 1922

-t.-: Weihnachtsliteratur.

urn:nbn:de:gbv:46:1-908

Ahres, über die Seere des letzten Kriegs und über das Wehrsystem in Preußen und seine Reorganisation. — Von Locks „Zeitschriften“ liegen uns das 8., 9. und 10. Heft vor, welche gut zusammengestellte, lesenswerthe Abhandlungen über den Kirchenstaat, die Stellung und die Bestrebungen der Westslaven und das Königreich Neapel enthalten. — Locks „Männer der Zeit“ sind zum 9. und 10. Heft gelangt, welche unter Andern Biographien von Lamartine, Macaulay, den Söhnen Ludwig Philipps, Hansemann, Droysen, Proudhon, Gilers, Sir John Lawrence, v. Geibel, v. Swind bringen. Wir empfehlen das Unternehmen als im Allgemeinen vom Standpunkt d. Bl. geleitet, obwol sich hin und wieder gegen die Wahl der Personen, die uns als Männer, auf welche die Zeit blickt, vorgeführt werden (wir nennen aus den vorliegenden Heften nur Emil Brachvogel, Gubig und Tra Aldridge), Einwendungen erheben lassen möchten. — u. —

Weihnachtsliteratur.

Deutsche Kunst in Bild und Lied. Originalbeiträge deutscher Maler und Dichter. Herausgegeben von Carl Rohrbach. Zweiter Jahrgang. Leipzig, J. G. Bach. Ein glänzend ausgestattetes Werk, mit Beiträgen von sehr namhaften Künstlern. Von dem artistischen Theil erwähnen wir: Eine Statue Guttens von Hermann Knauer in Leipzig; eine Magdalena von Bernh. Blochhorst; ein Klostergarten von Th. Kotsch in Carlsruhe; eine Fernsicht im Walde von K. Hummel in Weimar; eine Schachpartie von Eduard Ender in Wien; eine Mutter mit Engeln, von Jacobs in Gotha, ein Dorfpastor von Charles Webb in Düsseldorf; ein altes Paar von Rud. Jordan in Düsseldorf; ein Platz in Venedig von Lauterbach; ein verirrter Handwerksbursch von K. v. Enhuber in München; Hände von C. Dkert in München; ein Gang zum Advocaten von L. Saupé in Meiningen; ein Abend im Walde von Conrad Grefe in Wien. Die Bilder in Farbendruck haben wir absichtlich nicht erwähnt, weil uns diese Industrie als eine große Beeinträchtigung der Kunst erscheint. — Unter den Dichtern sind z. B. Lenz, Schefer, Afr. Meißner, Brachvogel, Rosenthal, Ludw. Seeger u. s. w.

Die Kinderstube in 36 Bildern von Oskar Pletsch. Die Handzeichnungen im Besitz des Prinzen Friedrich Wilhelm. In Holz geschnitten von August Haber. — Berlin, Herz. — Reizende Kinderbilder, geistvoll erdacht, mit warmer Liebe empfunden und mit seltner Kunst ausgeführt. Einzelne darunter möchten wir den besten Bildern Ludwig Richters an die Seite stellen. — t. —

Verantwortlicher Redacteur: D. Moriz Busch — Verlag von J. L. Herbig
in Leipzig.

Druck von C. E. Elbert in Leipzig.